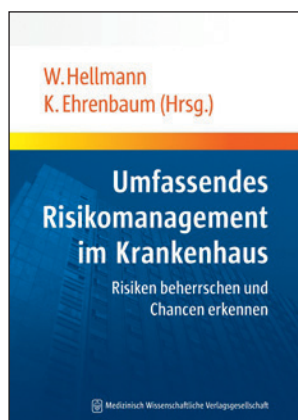


Der aktuelle Tipp für Ihr Bücherregal – oder besser: auf Ihren Schreibtisch Umfassendes Risikomanagement im Krankenhaus

Prof. Dr. Wolfgang Hellmann und Karl Ehrenbaum präsentieren als Herausgeber ihr neuestes Werk «Umfassendes Risikomanagement im Krankenhaus. Risiken beherrschen und Chancen erkennen». Erschienen ist es bei der MWV Medizinisch Wissenschaftlichen Verlagsgesellschaft (Berlin). «clinicum»-Abonnenten erhalten das 400 Seiten starke Werk zu einem Sonderpreis: CHF 80.– statt CHF 118.–.



Im Sinne eines Praxishandbuchs vermittelt das vorliegende Buch in Einzelbeiträgen die zentralen Ansätze, Methoden und Instrumente des Risikomanagements im Krankenhaus sowie deren praktische Anwendung – sowohl für einzelne Bereiche als auch zur Umsetzung in einem Unternehmensgesamt-konzept. Für die Herausgabe des Buches, an dem neben den Herausgebern 30 AutorInnen aus Deutschland und der Schweiz beteiligt sind, zeichnen Prof. Dr. Wolfgang Hellmann und Karl Ehrenbaum verantwortlich.

Zwei Herausgeber, welche die Spitalwelt à fonds kennen

Prof. Dr. Wolfgang Hellmann ist Wissenschaftlicher Berater des Zentrums für Weiterbildung und Technologietransfer (ZWT) der Fachhochschule Hannover und Koordinator des MHM/MBA-Studiums für Leitende Krankenhausärzte. Er ist Initiator wegweisender Fort- und Weiterbildungskonzepte für Berufe im Gesundheitswesen («Studienmodell Hannover») und Herausgeber zahlreicher Publikationen zum Gesundheitsmanagement, unter anderem «Handbuch Integrierte Versorgung» (2005), «Management Handbuch Krankenhaus» (2008), «Gesundheitsnetzwerke»

(2009), «Ambulante und Sektoren übergreifende Behandlungspfade. Konzepte, Umsetzung, Praxisbeispiele» (2010). Daneben ist er unter anderem Mitglied in hochschulischen Beiräten zur Entwicklung von Masterstudiengängen (z.B. an der Hochschule Fresenius in Köln).

Karl Ehrenbaum, eidgenössisch diplomierter Versicherungsexperte und Betriebswirt DVA (Köln), leitete bis 2010 den «Gesundheitsmarkt Zürich». Seit 1. Januar 2011 ist er Inhaber der Firma Ehrenbaum Health Consulting GmbH in Zürich, die Organisationen des Gesundheitswesens in betriebswirtschaftlichen Fragen berät. Darüber hinaus wirkt er als Referent und Dozent zu unterschiedlichen Themen des Gesundheitswesens, auch im Hochschulbereich. Seine Kernkompetenzen liegen schwerpunktmässig in den Bereichen des Risiko-Managements, des Risiko-Dialoges sowie der Integrierten Versorgung. Er ist Mitglied in verschiedenen Verwaltungsräten und deren Ausschüssen in Firmen des Gesundheitswesens und hat Publikationen zum Thema Risikomanagement für die Integrierte Versorgung und Patienten veröffentlicht.

Unverzichtbare Patientensicherheit

Zur Bedeutung und zum Inhalt ihres Buches schreiben die Herausgeber im Vorwort: «Im Mittelpunkt des Risikomanagements von Krankenhäusern in Deutschland und in der Schweiz steht das Medizinische Risikomanagement mit Fokussierung auf die Patientensicherheit und damit auf die Vermeidung von Behandlungsfehlern. Dies ist folgerichtig, denn ohne hohe Patientensicherheit kann ein Krankenhaus nicht überleben. Die Zentrierung auf den Patienten ist allerdings nur ein Aspekt, Risikomanagement muss mehr sein als Medizinisches Risikomanagement! Es muss die Gesamtheit möglicher interner und externer Risiken erfassen und diese ggf. bewältigen können. Daraus folgt die Notwendigkeit

einer umfassenden Sichtweise, welche die einzelnen Facetten des Risikomanagements im Kontext betrachtet. Risikomanagement muss somit idealerweise ein Unternehmenskonzept definieren, das medizinische, finanzielle, juristische, personelle, umweltrelevante und weitere Risiken im Kontext betrachtet, identifiziert, analysiert und steuert.»

Ausgehend von diesem Anspruch gibt das Buch «Umfassendes Risikomanagement im Krankenhaus» vielfältige Hinweise zur Planung und Umsetzung von Risikomanagement als Unternehmenskonzept. Hierbei berücksichtigt es auch den unterschiedlichen Stand von Krankenhäusern bei der Einführung von Risikomanagement, indem es dessen zentrale Facetten wie medizinisches, betriebswirtschaftliches, juristisches und IT-orientiertes Risikomanagement von der Planung bis zur Umsetzung begleitet. Mit eingeschlossen wird dabei auch das Aufzeigen von Handlungsoptionen für die schnelle Bewältigung von eingetretenen Risiken (Business Continuity Management).

Strategien zur Risikobewältigung

Einzelne Beiträge des in zehn Kapitel übersichtlich gegliederten Buches beschäftigen sich darüber hinaus mit Strategien zur Bewältigung von Risiken im demographischen Wandel wie mit Massnahmen zur Sicherung der Mitarbeiterstruktur und der Mitarbeiterzahl (mitarbeiterorientiertes Risikomanagement) oder aber mit dem Konzept zur Sicherung von Einweisern des Krankenhauses (einweisendes Risikomanagement).

Besondere Berücksichtigung findet schliesslich die Förderung einer aktiven Rolle der PatientInnen im Risikomanagement durch Gesundheitsbildung («Patientenuniversität der Medizinischen Hochschule Hannover») und der Risikodialog

(Konzept der Universität St. Gallen), auch als wichtiges Instrument zur Vermeidung und Minimierung von PatientInnenklagen bei Behandlungsfehlern.

Spital aktuell: immer komplexer, ständig herausfordernder

Es gibt wohl kaum komplexere Unternehmen als Krankenhäuser. Unterschiedliche MitarbeiterInnen und Professionen mit den unterschiedlichsten Qualifikationen arbeiten hier gemeinsam an und mit PatientInnen, mit dem obersten Ziel der Genesung beziehungsweise Leid zu vermindern, und dies zunehmend unter Zeitdruck und mit einer zu geringen Personalausstattung. Zugleich tragen die zunehmende Verweildauerverkürzung, die Multimorbidität der PatientInnen und immer komplexere Behandlungsmethoden wesentlich zu einem erhöhten Risiko bei. Wengleich die Gesundheitsbranche als extrem anfällig für Risiken gilt, haben andere Unternehmensbereiche wie etwa die Luftfahrt oder die Automobilindustrie im Bereich des Risikomanagements viel tiefgreifendere Managementprioritäten gesetzt. In Spitälern herrscht hier zweifelsfrei noch ein grosser Nachholbedarf.

Strategische, operative, interne und externe Risiken

«Umfassendes Risikomanagement im Krankenhaus», so der treffende Buchtitel, betrachtet medizinisches Risikomanagement auf den vier Ebenen Technologie, Ökonomie, Ökologie und Soziales. «Umfassendes Risikomanagement» verknüpft in einem Unternehmenskonzept die medizinischen mit den nicht-medizinischen Risiken, um so strategische und operative, interne und externe, quantitative und qualitative Risiken zu identifizieren, zu analysieren und zu steuern. In seiner Gesamtheit stellt das Buch für alle am Risikomanagement Interessierten eine reichhaltige Fundgrube dar mit vielfältigen praktischen Tipps zur Planung, Etablierung und Implementierung von Risikomanagement in verschiedenen Ausprägungen.

Von der Praxis für die Praxis

Der sowohl umfassende als auch praxisorientierte Band richtet sich an die ärztliche, pflegerische und kaufmännische Führungsebene im Krankenhausmanagement, aber auch an das Management ambulanter und integrierter Ver-

sorgungsstrukturen. Die angedachte Zielgruppe umfasst dabei Mitarbeiter im Qualitäts- und Risikomanagement, Risk-Manager in Krankenhäusern und anderen Gesundheitsbetrieben, leitende Ärzte und Pflegepersonen, Führungskräfte und Mitarbeiter in Krankenkassen, Rechtsanwältinnen, Steuerberater, Wissenschaftler und Praktiker der Gesundheitswirtschaft, der Gesundheitsökonomie und der Gesundheitspolitik; ferner die Studierenden der einschlägigen Studiengänge.

Jetzt bestellen – zum Sonderpreis

«Umfassendes Risikomanagement im Krankenhaus» gehört als wertvolle Hilfe in die Hände von allen, die auf der Führungsebene ganz besondere Verantwortung für ihre Einrichtung tragen wie für die PatientInnen, die sich dorthin in Obhut begeben.

«clinicum»-Abonnantinnen und -Abonnenten können das höchst spannend geschriebene Werk zu einem Sonderpreis erwerben. Sie sparen CHF 38.– und können «Umfassendes Risikomanagement im Krankenhaus» über info@clinicum.ch zum Spezialpreis von CHF 80.– bestellen.

MEDTECHTRADE
We manage your equipment at one click

**PROGETTI
RESCUE SAM**

RESCUE SAM ist ein semi-automatischer, portabler Defibrillator (AED nach AHA 2010 Richtlinien). Einfache und direkt konzipierte Ansagen und Hinweise tragen zu einer schnellen Rettungsaktion bei. Der Akku sorgt für maximalen Strom bei minimalem Gewicht.



NEU:
CHF 2'600.–

**THERMO FISHER
KONELAB 20I**

Der Konelab 20i ist ein Random-Access-Chemie-System für Routine-Chemie, Elektrolyte und spezifische Proteine. Auslastung in typischem Normalbetrieb bis zu 200 Tests/Stunde. Zeit bis zum ersten Ergebnis typischerweise 3 bis 12 Minuten.



OCCASION:
CHF 6'000.–

**CAREWELL
C20**

Konzipiert für die Human- sowie Veterinärmedizin. Funktionierend wie ein Laptop, verfügt der C20 über die Ultraschall-Imaging-Technologien Farbdoppler, Power-Doppler, PW-Doppler etc. Benutzerfreundliche Bedienung auf Windows-Basis trägt zum einfachen Management von Ultraschallbildern bei.



NEU:
CHF 4'500.–

*Alle Preise inkl. 8% MwSt., ohne Transportkosten